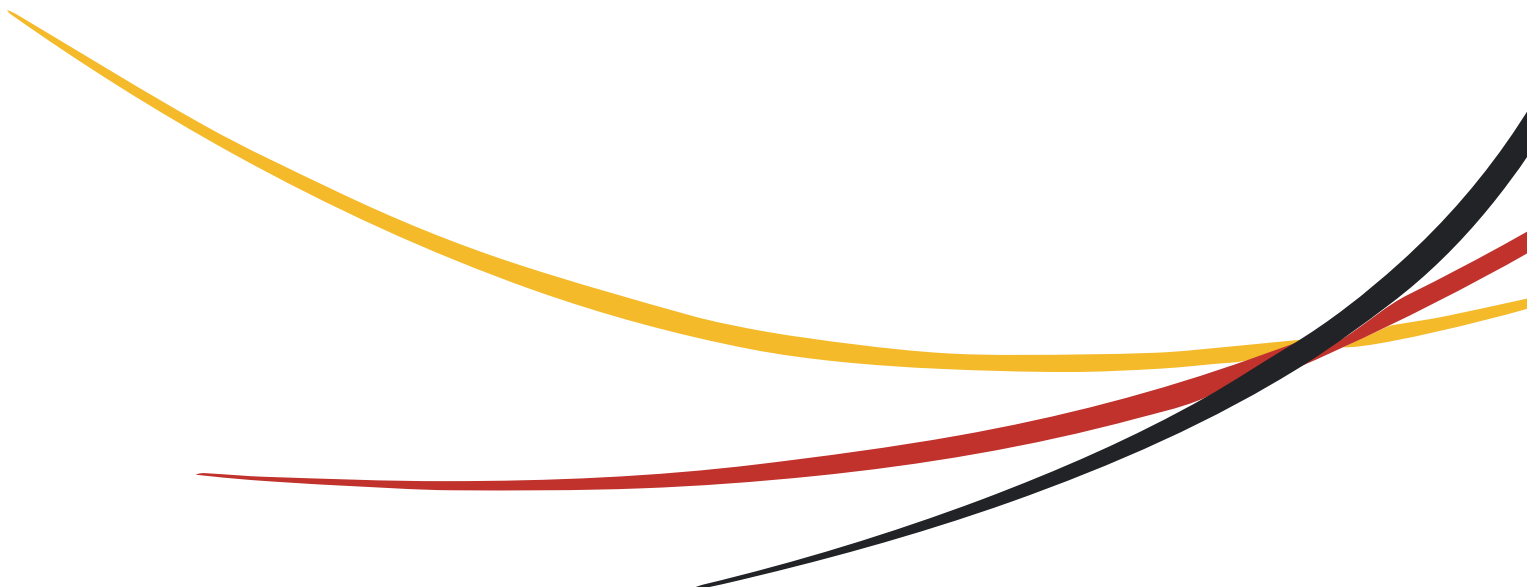




Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany

Ausschreibung

Deutsche U20-Meisterschaft im Goalball
24.09.2022 in Leipzig





Veranstalter:

Deutscher Behindertensportverband e.V.

Ausrichter

L. E. Sport e. V.

Turnierleitung:

Steffen Lehmann & Michael Dennis

Schiedsrichter:

Werden vom DBS berufen.

Halle

Stuttgarter Allee 5, 04209 Leipzig

Covid-19-Situation:

Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen lokalen Vorschriften, das allgemeine Hygienekonzept für Leistungssport des DBS sowie das Hygienekonzept für Goalball-Meisterschaften. Alle Teilnehmenden nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil und können keine Regressansprüche im Falle einer Corona-Infektion stellen. Nähere Informationen werden den o. g. Konzepten entnommen.

Teilnehmende Mannschaften:

Alle Vereine in den Strukturen des DBS sind teilnahmeberechtigt an der U20-Meisterschaft. Spielgemeinschaften sind gemäß der Turnierordnung zulässig. Die angemeldeten Spieler*innen dürfen am Tag des Wettkampfs nicht älter als 19 Jahre alt sein (Unter 20 = U20). Die Teams werden entsprechend über die Startplatzvergabe informiert.

Meldung und Meldetermin:

Der Meldebogen der Mannschaften sowie die namentliche Nennung der Spieler*innen ist mittels dafür vorgesehenen Formulare (siehe Anlagen) vorzunehmen. Eine vollständige Meldung liegt nur dann vor, wenn beide Formulare fristgerecht eingereicht wurden.

Die Meldungen sind zunächst an den eigenen Landesverband zu entrichten und in Kopie an die Abteilung Goalball im DBS. Der Landesverband seinerseits muss die Meldungsunterlagen bis zum Meldeschluss an den DBS (Judith Dahmen) weiterleiten.

Spielgemeinschaften müssen bis zum Meldeschluss zudem die schriftliche Anerkennung der jeweils betreffenden Landesverbände bei der Turnierleitung vorlegen.

Meldeschluss ist der 02.09.2022



Ausschreibung U20-DM Goalball
2022

Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany

Spielmodus und Spielplan:

Der Spielmodus wird anhand der Anzahl der gemeldeten Teams nach Meldeschluss festgelegt und allen Teilnehmenden rechtzeitig mitgeteilt.

Organisationsbeitrag:

Jede Mannschaft muss über ihren Landesverband einen Organisationsbeitrag in Höhe von **200 € bis zum 09.09.2022 an den DBS** entrichten. Bitte spätmöglichst überweisen, um den Verwaltungsaufwand im Falle einer Absage möglichst gering zu halten.

Startgebühr/Unkostenbeitrag:

Die teilnehmenden Mannschaften müssen pro Teilnehmer*in (Spieler*innen & Betreuer*innen) ein Startgeld (Unkostenbeitrag) in Höhe von **10 € bis zum 09.09.2022 an den Förderverein**, der den Gastgeber L. E. Sport e. V. unterstützt, entrichten. Überweisungen sollen nur gebündelt pro Team erfolgen.

Inhaber: Förderverein für Blinde und Sehbehinderte e. V.
IBAN: DE30 8605 5592 1161 1348 71
BIC: WELADE8LXXX
Zweck: Teamname + DJM 2022

Kostenregelung zu Unterkunft und Reise:

Die Kosten der An- und Abreise oder Unterkunft werden nicht vom DBS oder L. E. Sport e. V. übernommen.

Für die U20-Meisterschaft gelten zudem nachfolgende Regelungen:

1. Es gelten die zurzeit gültigen Ordnungen und Spielregeln des DBS und der Abteilung Goalball.
2. Spieler*innen, die nicht im Besitz eines gültigen Sportgesundheitspasses und/oder Startpasses sind oder entsprechende Unterlagen vom DBS vorlegen können, dürfen in keinem Spiel eingesetzt werden.
3. Das erstgenannte Team spielt links vom Tisch und startet in der 1. Halbzeit mit dem Ball.
4. Das Prüfen und Unterschreiben des Line Ups findet unmittelbar vor Spielbeginn am Schiedsrichtertisch statt und liegt in der Eigenverantwortung der Mannschaften.
5. Das letzte ärztliche Untersuchungsdatum im Sportgesundheitspass darf am jeweiligen Spieltag nicht länger als 12 Monate zurückliegen. Werden Spieler*innen, die diese Bedingungen nicht erfüllen während eines Spieltages eingesetzt, gelten die entsprechenden Spiele als verloren.
6. Sportler*innen, die zusätzlich zu ihrer Behinderung an Erkrankungen leiden, die durch Wettkampfsport verschlimmert werden können, sind von der Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft Goalball ausgeschlossen. Endoprothesenträger*innen und Spieler*innen mit Herzerkrankungen sind von der Teilnahme an diesen Turnieren ausgeschlossen. U.a. trifft dies in



der Regel für Personen zu, die Implantate (z.B. künstl. Gelenke, Herzschrittmacher, usw.) haben oder z.B. einen Herzinfarkt überstanden haben.

Ausnahmeregelung: Ausnahmen sind vor der Meldung zur Deutschen Meisterschaft Goalball durch den DBS-Verbandsarzt zu genehmigen (Dies gilt unabhängig von der Sporttauglichkeitsbescheinigung im Sportgesundheitspass durch den behandelnden Arzt. Details sind dem Papier zur Leistungssporttauglichkeit des DBS zu entnehmen).

7. Maximal zwei der drei Spieler*innen auf dem Spielfeld dürfen als nicht behindert im Sinne der sportartspezifischen Startklasse (n.e.) klassifiziert sein. Diese Spieler*innen müssen eine Brille mit Nasensteg wie z. B. der Firma Goalfix Ltd tragen.
8. Doping ist nach den Bestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. (DBS-NPC) verboten.

Es gelten der Anti-Doping Code des DBS sowie die Regelwerke der WADA, der NADA und bei Internationalen Veranstaltungen die Anti-Doping-Regelwerke des betreffenden Internationalen Sportfachverbandes (gesamt: Anti-Doping-Regelwerke).

Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der*die Teilnehmer*in die Anti-Doping Regelwerke in ihrer jeweils gültigen Fassung an (abrufbar unter www.dbs-npc.de).

Dopingkontrollen können stichprobenartig durchgeführt werden.

Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der*die Teilnehmer*in für Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit den Anti-Doping-Regelwerken die Zuständigkeit der NADA für das Ergebnismanagementverfahren und das Disziplinarverfahren gem. NADA-Code und die Zuständigkeit des Deutschen Sportschiedsgerichts bei der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit in Köln für ein Streitiges Verfahren in 1. Instanz, auch für den einstweiligen Rechtsschutz, gem. der DIS-Sportschiedsgerichtsordnung unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges an.

Jede*r Teilnehmer*in ist selbst dafür verantwortlich, bei der therapeutisch notwendigen Einnahme von dopingrelevanten Medikamenten, die auf der aktuellen WADA-Verbotsliste stehen, rechtzeitig eine medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) zu beantragen und eine gültige TUE / gültiges Attest bei einer Dopingkontrolle in Kopie abzugeben:

für Athlet*innen ohne Testpoolzugehörigkeit gilt: vorlegen eines Nachweises bei ärztlich verordneten Medikamenten und deren Einnahme (ärztliches Attest mit Diagnose(n) in Kopie nicht älter als 12 Monate!), für Athlet*innen im NADA-Testpool (ATP, NTP oder RTP) gilt: die Einnahme verbotener, aber therapeutisch notwendiger Medikamente ist durch eine gültige med. Ausnahmegenehmigung (TUE) nachzuweisen. Auskunft über die Dopingrelevanz von Medikamenten erteilt die NADA-Medikamentendatenbank unter www.nadamed.de. Weitere Informationen zum TUE-Verfahren unter www.nada.de und unter www.dbs-npc.de (Rubrik Anti-Doping).



- Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den zuständigen DBS-Sportarzt oder an das Referat Medizin / Anti-Doping im DBS.
9. Eingezahlte Beiträge werden bei Nichtteilnahme von Mannschaften oder Einzelstarter*innen nicht rückerstattet. Diese Gelder dienen zur Deckung des Verwaltungsaufwandes und der Vorbereitungskosten der Spieltage.
 10. Einsprüche/Proteste sind von der*dem Mannschaftsführer*in schriftlich begründet, mit gleichzeitiger Zahlung einer Gebühr vom 150,00 € beim Schiedsgericht einzureichen.
 11. Der Verband und seine Organe haften für Schäden nur in den Grenzen und Umfang des zur Verfügung stehenden Haftpflicht-Versicherungsschutzes. Die Haftung für darüberhinausgehende Schäden wird ausdrücklich ausgeschlossen. Der abgeschlossene Versicherungsvertrag kann jederzeit bei der DBS - Geschäftsstelle eingesehen werden.
 12. Ansprüche aus den Sportunfall-Versicherungsverträgen der Landessportbünde des DBS werden von dieser Haftungsbegrenzung nicht berührt.
 13. Die Turnierleitung kann den Umständen entsprechend kurzfristig Änderungen in der Organisation, der Durchführung und im Ablauf beschließen.
 14. Der Sanktionskatalog findet bei allen Veranstaltungen des DBS Anwendung.
 15. Die Trikotnummern dürfen von 1 – 99 gewählt werden. Dabei gilt, dass die Nummern auf der Vorderseite des Trikots mind. 10 cm groß sein, die auf der Rückseite mind. 18 cm groß sein müssen.
 16. Die Nettospielzeit beträgt 2x7 Minuten. Es stehen 2 Auszeiten und 2 Auswechslungen pro Spiel zur Verfügung.

Datenschutz:

Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung willigen die Teilnehmer*innen in die Veröffentlichung ihrer Bildnisse ein. Die Einwilligung schließt alle Veröffentlichungen in Medien und Präsentationen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. sowie des Aktionsvereins Deutsche Goalball Förderer e.V. ausdrücklich ein. Der Deutsche Behindertensportverband (DBS) verpflichtet sich zum rechtskonformen Umgang mit personenbezogenen Daten gem. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie Bundesdatenschutzgesetz (BDSG n. F.) Der DBS erfüllt die Informationspflichten gem. Art. 6, Art. 7 und Art. 13 der DSGVO.

1. Datenschutzbeauftragter DBS:
Dirk-Michael Mülöt, Westfalenweg 2, 33449 Langenberg,
Tel.: 0 52 48-82 12 05, Fax 0 52 48 – 82 12 06,
E-Mail: d.muelot@muelot-graf.de
2. Zuständige Aufsichtsbehörde für den DBS:
Landesbeauftragte*r für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf,
Tel.: 0211/38424-0, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de



Ausschreibung U20-DM Goalball
2022

Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany

Fristen

02.09.2022

Meldeschluss: der Abteilung und dem DBS liegen die Mannschaftsmeldung (über Landesverband) sowie die namentliche Nennung der Teilnehmer*innen vor

09.09.2022

Eingang des Organisationsbeitrags beim DBS und
Eingang des Startgelds beim Förderverein

Adressen im Überblick

Deutscher Behindertensportverband e.V.

Judith Dahmen

Tulpenweg 2 - 4

50226 Frechen

Tel. 02234/ 6000 -204

Fax 02234/ 6000 – 4204

Mail: dahmen@dbs-npc.de

Bankverbindung:

IBAN DE40 3705 0198 1931 4556 44

BIC-SWIFT COLSDE33XXX

Turnierleitung

Steffen Lehmann

Dachsweg 25

14974 Ludwigsfelde

Tel. 0172-6063066

E-Mail: meldung@goalball.de

Michael Dennis

Köpenicker Straße 302A

12683 Berlin

Tel: 0176 – 20274391

Mail: meldung@goalball.de

Ausrichter

L. E. Sport e. V.

Tino Thomas

Höltyst. 51

04289 Leipzig

Mail: info@le-sport.de

Tel: 0172 - 4170208